



Gemeindevorstandssitzung vom 9. März 2021

Anwesend: Zegg Walter, Gemeindepräsident (Vorsitz)
Davaz Cla, Vizepräsident
Jenal Karl, Vorstandsmitglied

Anschaffung Autodrehleiter (ADL) für die Feuerwehr Samnaun - weiteres Vorgehen

Die im Einsatz stehende Autodrehleiter der Feuerwehr Samnaun ist in die Jahre gekommen. Da der Leiterpark schon jetzt leicht einknickt, was Reparaturen im Ausmass von einige Zehntausend Franken erfordern würde, und zudem die 30-jährige Betriebszeit abläuft, muss die Autodrehleiter ersetzt werden. Vorstand und Feuerwehrkommando schlagen nun vor, eine Occasions- oder Vorführ-Autodrehleiter (Minimum 32 m) anzuschaffen.

Die Beschaffung einer entsprechenden Autodrehleiter wurde in Absprache mit der Gebäudeversicherungsanstalt Graubünden (GVG) im Amtsblatt des Kantons Graubünden vom 29. Januar 2021 sowie auf simap.ch öffentlich ausgeschrieben. Angebote konnten bis zum 24. Februar 2021 eingereicht werden, die Offertöffnung fand am 1. März 2021 statt.

Es gingen zwei Offerten ein, eine von der Firma Rosenbauer und die zweite von der Firma Feumotech.

Gemäss Ausschreibung wurde der Preis mit 50 % bewertet, die technischen Anforderungen mit 40 % und der Bereich Liefertermin/Referenzen/Garantie- und Serviceleistungen mit 10 %.

Aufgrund der von ihm vorgenommenen Bewertung schlägt der Feuerwehrkommandant der Feuerwehr Samnaun vor, das Angebot der Firma Rosenbauer zu berücksichtigen. Dieses erhielt insgesamt 92.72 Punkte, das Angebot von Feumotech 75 Punkte.

Die angebotene ADL der Firma Rosenbauer kostet CHF 447'797.00. Die ADL hat 7'815 km und 286 Betriebsstunden, die von der Firma Feumotech angebotene ADL kostet CHF 405'000.00, sie hat 46'000 km und 487 Betriebsstunden. Mit E-Mail vom 24. Juni 2020 sichert die GVG zu, die Anschaffung mit 50 % (Maximal CHF 250'000.00) zu subventionieren.

Bei beiden Angeboten handelt es sich um Vorführmodelle. Das angebotene Fahrzeug der Firma Rosenbauer wird am 20. März 2021 noch vor Ort getestet.

Das Offertöffnungsprotokoll wird der Feuerwehrkommandant der GVG zur Prüfung zustellen.

Die Feuerwehrkommission wird an ihrer nächsten Sitzung die Offerten noch im Detail prüfen und anschliessend entsprechend Antrag an den Gemeindevorstand bzw. Gemeinderat stellen.

Die Kreditfreigabe erfolgt durch die Stimmbevölkerung.

Teilrevision Deponie Val Musauna, Anpassung Gefahrenzonenplan

Bezüglich Teilrevision der Ortsplanung im Zusammenhang mit der geplanten neuen Aushubdeponie Val Musauna hat das Büro Zarn im 2020 die Gewässerräume in diesem Bereich ausgeschieden und einen entsprechenden Bericht dazu verfasst.

Wie das Amt für Wald und Naturgefahren (AWN), Gefahrenkommission 3, mitteilte, sind die Hauptgefahrenzonen im Perimeter nicht aufgrund der Wassergefahren, sondern durch die Lawinengefahren bedingt. Für die Teilrevision der Ortsplanung sei eine Anpassung der Gefahrenzonen aufgrund der neuen Gefahrenkarte notwendig.

Der Gemeindevorstand beantragte entsprechend mit Schreiben vom 2. Februar 2021 beim AWN, den Gefahrenzonenplan im Bereich der geplanten Aushubdeponie Val Musauna zu prüfen und anzupassen, damit die Planung der Aushubdeponie weitergeführt werden kann.

Mit Datum vom 16. Februar 2021 liegt der Plan der Gefahrenkommission Teilrevision Samnaun, Val Musauna 1:2'000 vor. Gemäss Entscheid wird im Gebiet Val Musauna entlang des Schergenbachs eine GZ1 (rote Zone) auf den Parzellen Nr. 2068, 2090 und 2091 ausgeschieden. Die bestehende GZ2 auf der Parzelle Nr. 2068 wird angepasst und Richtung Westen vergrössert. Die weiteren Gefahrenzonen im Perimeter bleiben unverändert.

Der Gemeindevorstand hat den Plan der Gefahrenkommission Teilrevision Samnaun, Val Musauna 1:2'000 zur Kenntnis genommen.

Die Unterlagen werden zur weiteren Bearbeitung an das Ortsplanungsbüro Stauffer & Studach weitergeleitet. Den Entwurf der Teilrevision erwartet der Gemeindevorstand noch im Laufe vom Monat März 2021. Er kann nach Verabschiedung durch den Gemeindevorstand zur Vorprüfung beim Kanton eingereicht werden.

Nachführung Bikewege in den Generellen Erschliessungsplan (GEP)

Im Zusammenhang mit den Baubewilligungen für den Bikeweg Alp Trida Sattel – Salas – Seblas verfügte das Amt für Raumentwicklung (ARE), dass diese Mountainbikerouten bei nächster sich bietender Gelegenheit in den Generellen Erschliessungsplan aufzunehmen sind. Nachdem aufgrund der Seilbahnprojekte ohnehin eine Teilrevision des Generellen Erschliessungsplans nötig ist, kann in diesem Zusammenhang auch die Anpassung der Bikewege erfolgen. Dabei könnten auch weitere Wanderwege als Bikewege überlagert werden (z.B. Chè d'Mot, Vita-Parcours – Forst-/Werkhof, Märchenweg).

Das Ortsplanungsbüro Stauffer & Studach hat die nachzuführenden Bikestrecken aufgezeichnet und dem ARE zur ergänzenden Vorprüfung zugesendet.

Der Gemeindevorstand nimmt die Informationen zur Kenntnis und beschliesst, die formellen Nachführungen im GEP bei nächster Gelegenheit vorzunehmen.

Heizölbestellung

Für die Gemeindefliegenschaft Sennerei Samnaun müssen 6'000 Liter Heizöl bestellt werden. Es liegen folgende Offerten vor:

Interzegg AG	CHF 0.5216/Liter
Jenal AG Transporte und Garage	keine Offerte eingereicht
R + M Zegg Transporte AG	keine Offerte eingereicht

Der Gemeindevorstand beschliesst im Ausstand von Gemeindepräsident Walter Zegg, für die Liegenschaft Sennerei Samnaun 6'000 Liter Heizöl für 0.5216/Liter beim einzigen Anbieter, der Interzegg AG, zu bestellen.

Rapport Kantonspolizei Graubünden betr. Widerhandlungen gegen die Covid-Verordnung

Von der Kantonspolizei Graubünden liegt ein Rapport bezüglich Widerhandlungen gegen die Covid-Verordnung vor. Gemäss Rapport hat der Betreiber eines Restaurants verschiedentlich gegen die Covid-Verordnungen verstossen und es zeichnet sich gemäss Einschätzung der intervenierten Beamten keine Besserung der Situation ab.

Der Gemeindevorstand nimmt den Rapport zur Kenntnis.

Der Betreiber wird vom Gemeindevorstand verwahrt und angehalten, für die Einhaltung der jeweils geltenden Covid-Verordnungen besorgt zu sein. Bei weiteren Widerhandlungen wird der Gemeindevorstand tätig werden und allenfalls Bussen aussprechen müssen.

Silvretta-Schülercup

Mit E-Mail vom 8. März 2021 teilt der Präsident vom Schneesportclub Samnaun, Marco Tumler, mit, dass am 20./21. März 2021 der Engadin Ski Cup mit max. 150 Teilnehmern pro Tag in Samnaun stattfindet. Der 18. Internationale Silvretta Schüler Cup 2021 findet gemäss E-Mail vom 16. – 18. April 2021 statt. Hier ist die maximale Teilnehmerzahl auf 200 Personen pro Tag beschränkt.

Die Rennen werden gemäss Ausführungen unter den strengen Auflagen des Schutzkonzeptes von Swiss Ski durchgeführt.

Der Gemeindevorstand nimmt die Informationen zur Kenntnis. Er befürwortet und bewilligt die Durchführung der Kinder-Skirennen in Samnaun.

Die Gemeinde wird für den Silvretta-Schülercup Corona-Schnelltests organisieren (15./16./17. April 2021 jeweils von 16.00 Uhr – 19.00 Uhr), an welchen sich die Helfer/Organisatoren sowie auch die Teilnehmer kostenlos testen lassen können. Die Kosten für die Tests und für das medizinische Fachperson werden von der Gemeinde übernommen.

Für den Engadin Ski Cup sind keine Testungen vorgesehen, weil die Teilnehmer ausschliesslich aus der Region Engadin sind.

Die Gemeinde wird zusammen mit dem Schneesportclub Samnaun, der BBS AG und Samnaun Tourismus die entsprechenden Schutzkonzepte erstellen. Mit der Überwachung der Schutzmassnahmen wird die Kantonspolizei Graubünden im Rahmen ihrer Gemeindepolizeiaufgaben beauftragt. Für den 15. März 2021 wurde eine Sitzung vereinbart, an welcher mit den Verantwortlichen vom Schneesportclub Samnaun, der Gäste-Info Samnaun sowie der Kantonspolizei Graubünden die Schutzkonzepte vorbereitet werden.

Samnaun, 16.03.2021/sp